

Verere und Veranaltungen.

XL Deutscher Gewerbetag.

Beicht der Saale-Reg.

4. Okt. 18. Okt.

Auch am heutigen Verhandlungstage sind viele Beschlüsse nicht gefasst worden. Die Verhandlungen, welche wieder im Hotel 'Großes Haus' stattfanden, wogen sich über 7 Stunden lang hin.

Ob. Reg.-Rat Dr. Sieffert bemerkte, daß die neuen Kammerer hinsichtlich im Hinblick auf die bereits bestehenden erachtet werden sollen.

Ob. Reg.-Rat Dr. Sieffert bemerkt hierzu, daß der Entwurf das direkte Wahlrecht betreue, weil der Handelsminister annehme, doch dies spezifiziert sei.

Ob. Reg.-Rat Dr. Sieffert: Die Ansicht der Kammerer über die Kammerer ist ein Zugeständnis an die Wünsche der gewerblichen Arbeitgeber.

Das wegen der bevorstehenden Neuwahl zum Hause der Abgeordneten aufgestellte Verzeichnis der höchsten stimmungsberechtigten Urwähler (Urwahlverzeichn.) wird der Vorchrift des § 15 der Wahlordnung vom 31. Mai 1849 gemäß in den Tagen

vom 16. bis einschließl. 18. Oktober d. J.

invertheilt der Bureaukunden in unseren Stadtheilorten - Zimmer Nr. 30 - zur Einsicht der Wahlberechtigten ausliegen.

Da die Ausstellung des Verzeichnisses auf Grund der Formulare erfolgt ist, welche wir bezüglich den höchsten Wahlberechtigten bezüglich deren Stellvertreter zur Eintragung ihrer wahlberechtigten Angehörigen, zu empfehlen wir die Einsicht desselben insbesondere zur Zeit der Eintragung vorübergehend von hier abzurufen waren, und deshalb bei der Eintragung möglicherweise übergegangen sind.

Sollte a/S., den 13. Oktober 1893.

Der Magistrat, Stände.

Bekanntmachung.

Die zur Alex Meyer'schen Konsumkasse gehörigen Waarenbestände, bestehend aus Weiß-, Woll- und Kurzwaaren, sollen en bloc verkauft werden.

Verkauf, den 13. Okt. 1893.

Der Konsumkassenwart Max Schmidt, Marktstraße 17.

Ausgeklagte Forderungsverleigerung.

Eine aus der Eisenbahn Konsumkasse in Sachsen befindliche ausgeklagte ansehnliche Forderung in Höhe von 4000 Mark nebst Zinsen und Kosten soll am

Dienstag den 17. Okt. cr.

Vormittags 11 Uhr

durch den anhergericht. vereideten Auktionator Louis Kantz in Halle a. S. in dessen Auktionslokal Kaiser Wilhelm-Straße, unter Vorhandensein des Notars Hr. Braunhause, öffentlich meistbietend versteigert werden.

Wegen Todesfall ist ein Auktionslokal in Göttingen, in der Material-, Weiß-, Woll-, Kurzwaaren-, Kleider-, Bekleidungs-, Wäsche-, Bettwaaren-, etc. Waaren, welche zu ver. Umsatz ca. 200 Tausend Thaler. Heller Preis 40000 Mk. Umsatz, nicht unter 12000 Mk. Verkaufspreis durch Will. Püschel, Alenburg, verkauft werden.

Gewerliche, Eckhaus mit flotten Materialgeschäft, 45000 Mark Jahresumsatz, bei wenigstens 100 Beschäftigten, sofort zu verkaufen durch B. Coburg, Verburg.

Erklärungen hierzu ab. Die weitere Debatte zeigte, daß die Vorzüge der Regierung als nutzbringend für die Wohlstand der Handwerker angesehen werden. Auch über den weiteren Punkt, 'Staat als Arbeitgeber', d. h. der die Ansicht über die Handwerkeramt ausübende Beamte, demgegen die Diskussion ganz den Vorzügen der Regierung gemäß.

Über den folgenden Gegenstand, 'Betheiligung der Arbeitnehmer an der Organisation', referierte Hoffmann, der sich dagegen aussprach. Fall sämtliche Arbeiter vorzuziehen der gleichen Standpunkt, daß es der Organisation nicht förderlich sei, wenn der Gehilfenstand in die Gewerbetammer mit einträte, dadurch werde jedes schützende Zusammenarbeiten verhindert, der Keim des Verderbens in die Organisation gelegt.

Der Geh. Ober-Reg.-Rat Dr. Sieffert vertheidigt sich gerade das Gegenteil davon, nämlich eine Verbesserung des Verhältnisses zwischen Meister und Arbeiter, und eine Dämpfung der Sozialdemokratie.

Für die Regierungsvorlage erbot sich keine Stimme. Zuletzt wurde noch über den 'Kontenpunkt' verhandelt. Das Ergebnis der Debatte darüber war etwa folgendes: Die Kosten für die Fortbildungsinstitute sind durch die für den Gehilfenstand zu leisten, wenn der Gehilfenstand in die Gewerbetammer soll der Staat einen Zuschuß leisten, das Gehalt des Sekretärs ist ebenfalls von der Regierung zu stellen.

Waaren- und Produktenberichte.

Zucker.

Braunschweig, 13. Okt. (Bericht von Quensell & Spanmath.) Rohzucker. Der Markt befindet sich in recht milder Haltung. Die Nachfrage der Inlandshändler wurde schwächer und die Preise mussten für alle Sorten Kornzucker um ca. 40 Pf. nachgeben.

Chemische Produkte.

London, 13. Okt. (Chemical Reporter S. 8.) 10% - 11% d. für gewöhnlich, 9 cker. chemische Sorten.

Wasserstände. († bedeutet über, - unter Null.) Moldau. Inver. Eger. Elbe.

Table with 4 columns: Station, Okt., Fall/Woch, Okt., Fall/Woch. Rows include Budweis, Prag, Jungbunzlau, Pardubitz, Brandeis, Melnik, Leitmeritz, Aussig, Dresden.

Aussig: Von den oberen Plätzen werden 1 Centimeter Fall gemeldet.



Odol ist das erste und einzige antiseptische Zahn- und Mundreinigungsmittel, welches sich in die hohlen Zähne und in die Zahnhalsfleischränder einsaugt.

Preis: 1/4 Flasche Mk. 1.50 (mehrere Monate ausreißend) in allen besseren Geschäften der Branche.

Photographie Müller & Pilgram.

Spezialität: Vergrößerungen.

Kammerer's Fettseife No. 1548. Dring's Seife, trotzdem ist d. S. 15 Pf. billiger. Verkaufsstellen sind durch Plakate kenntlich.

F. H. Krause, Gr. Ulrichstraße 24.

Butter feinsten Qualität. Käse, Eler, Wurstanwaren.

Bart.

Weiser, ist mein vierzweijähriges Kind, welches ich gerne wieder zu sehen wünsche, ist mein vierzweijähriges Kind, welches ich gerne wieder zu sehen wünsche.

Vieh- und Inventar-Auction.

Im Moritz Müller'schen Adergut zu Bekich bei Hohenmölsen 10

Mittwoch den 18. Oktober d. J. von Vormittag 10 Uhr ab

wegen vollständiger Aufgabe der Wirtschaft 2 Pferde, 8 Stück Rindvieh, frischmilchend, 3 Schweine, 1 Zuchtstau, 8 Ferkel, Federvieh, 3 Wirtschaftsschweine, Dreiwagen, Schmitt, Drills- und Dreiwagenmaschinen mit Säbel, Karnege, eiserne Schleppe, Pflüge, Eggen, Walzen und die sonstigen zur Ader- und Milchwirtschaft gehörigen Gerätschaften, ferner das Getreide im Stroh, bestehend in 75 Schock Roggen, 50 Schock Weizen, 34 Schock Hafer, 15 Schock Gerste, sowie die Futtervorräthe, öffentlich meistbietend verkauft werden.

Wegen Todesfall soll

Duberts Garten-Restaurant, Friedrichstr. 2, 1. Stock, 1. Etage, in der Nähe des Hauptbahnhofs, am Freitag, den 20. Oktober, Nachmittags 5 Uhr meistbietend verkauft werden.

Wichtig für Hausbesitzer!

Von einem Institut ist mir die Unterbringung von ca. 5 Millionen disponiblen Mittel auf erste hiesige Hypotheken je nach Lage zu 4 bis 5 1/2%, längere Zeit unfindbar, übertrauen und nehm ich Darlehensanträge entgegen.

300,000 Mark

lofort oder Januar, 200,000 Mark per Januar oder April

gegen 3 1/2% auf Unterhypothek anzunehmen durch

Salberstadt, B. J. Baer, Bankgeschäft.

300,000 Mark

lofort oder Januar, 200,000 Mark per Januar oder April

gegen 3 1/2% auf Unterhypothek anzunehmen durch

Salberstadt, B. J. Baer, Bankgeschäft.

Wohnung

zu 40 Thlr. an ruhige Leute zu vermieten. Plauerstraße 74, t. I.

Königsstraße 80 ist die herrschaftliche Belegte, 7 Zimmer, Bad u. Zubehör, lofort oder später bezugsbar, zu vermieten

Paul Schauseil & Co.
Bankgeschäft
Halle a. S., Leipzigerstr. 10, gegenüber der Ulrichskirche.
Reichsbank-Giro-Conto. — Fernsprecher No. 577.

Annahme und Verzinsung von Spar-Einlagen. (Deposition).
An- und Verkauf von Werthpapieren

Check-Conto-Corrent-Verkehr.
Wechsel-Verloosungs-Controlle.
Einlösung von Coupons.

Hypotheken-Vermittlung
von 3 1/2% auf Acker- und 4% auf Stadt Hypothek
Kapitalisten werden Hypotheken kostenfrei nachgewiesen.

FRIEDRICH RIEHLER LEIPZIG.
PELZWAARENLAGER
BRÜHL 34-40
Gepründet 1871 Gepründet 1871
Neuester illustrierter Katalog steht zu Diensten

Stadt-Theater.

Samstag den 15. Oktober
Nachm. 3 1/2 Uhr
4 Fremden-Wort. bei halben Preisen:
Der Kaufmann von Venedig.
Auffspiel in 5 Akten von Sh. Shatepeare.
Besetzung:
Der Doge u. Freunde W. Hofmann.
Brinz von Maroffo. F. Hoffhardt.
Brinz von Aragon. A. Schumacher.
Antonio, der Kaufmann von Venedig S. Schreiner.
Solanio, sein Freund H. Händl.
Salario, sein Freund G. Markgraf.
Graziano, sein Freund G. Köhler.
Lorenzo, Diebhaber G. Müller.
der Feslin. G. Bach.
Epyloch, ein Jude. J. Saller.
Antonio, ein Jude, sein Freund H. Ebert.
Lanzelot Gobbo, Shylock's Diener. W. Witt.
Der alte Gobbo, Lanzelot's Vater. C. Doh.
Salario, ein Vole von Venedig. G. Greger.
Leonardo, Desiano's Diener. W. u. Duitsh.
Balthasar, Borasio's Einpfeiler. C. Hütcher.
Borasio, eine reiche Borzio. A. Weiß.
Erbin. A. Minak-Bauk.
Nerissa, d. Begleiterin J. Schneider.
Jellica, Shylock's Tochter. S. Glandt.
Gentiloren von Venedig. Besetzung des Gerichtshofes. Geringemüthiger. Bediente und andere's Gefolge.
Die Scene ist theils zu Venedig, theils zu Belmont, Borasio's Landsh.
Nach dem 2. Akt Pause.

Samstag den 15. Oktober
Abends 7 1/2 Uhr
29. Wort. 6. Wort. außer Abonnement.
Ganzenhäuser

und der Sängerkrieg auf der Wartburg.
Darstellung in 4 Aufzügen von Richard Wagner.
Besetzung:

Sermann, Landgraf von Thüringen. Th. Günther.
Lammhüter. F. Gallag.
Welfram u. Hagen. G. Sennelb.
Walt. u. d. Vogelweide H. Armbröst.
Heinrich der Schreiber W. Witt.
Heimar von Wiewer. A. Weiß.
Witrolf. J. Paula.
Elisabeth, Nichte des Landgrafen. G. Greger.
Herr. A. Caliga-Jöh.
Ein junger Hirt. A. Ledeb.
Erster Edel. H. Glandt.
Zweiter Edel. A. Glandt.
Dritter Edel. A. Glandt.
Vierter Edel. A. Glandt.
Fünfter Edel. A. Glandt.
1. Aufz.: das Innere des Hirtelberges bei Offenach, ein Thal vor der Wartburg.
2. Aufz.: auf der Wartburg.
3. Aufz.: ein Thal vor der Wartburg.
Zeit: Anfang des 13. Jahrhunderts.
Nach dem 1. und 2. Aufzuge Pause.

Montag den 16. Oktober
30. Wort. 29. Wort. außer Abonnement.
Abends 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Maria Stuart.

Tragödie in 5 Akten von Fr. v. Schiller.
Besetzung:
Elisabeth, Königin von England. C. Forster a. G.
Maria Stuart, Königin von Schottland. A. Minak-Bauk.
Robert Dudley, Graf von Leicester. F. Minak.
Georg Talbot, Graf von Shrewsbury. S. Schreiner.
Wilhelm Cecil, Baron u. Zerstörer, Großschatzmeister. J. Saller.
Wilhelm Davison, Staatssekretär. G. Köhler.
Amias Basset, Ritter. A. Köhne.
Hüter der Maria. A. Köhne.
Hofmeister, sein Neffe. G. Bach.
Graf Maitland, französischer Gesandter. A. Schumacher.
Graf Melville, außerordentl. Botschafter von Frankreich. F. Hoffhardt.
Dreißig, Wortführer. G. Markgraf.
Duke of Drum, 2ter Hüter der Maria. G. Greger.
Melvil, ihr Hausmeister. M. Hofmann.
Anna Kennedy, ihre Kammerfrau. A. Hiltz.
Margarethe-Kunt, ihre Kammerfrau. G. Greger.
Schiff der Elisabeth. C. Hütcher.
Hilfsender Lebewache. H. Ebert.
Ein Page. F. Hoffhardt.
Kammerfrauen. F. Hoffhardt.
Französische u. englische Herren, Trabanten, Spionier der Königin von England. Diener u. Dienersinnen der Königin von Schottland.
Nach dem zweiten Akt Pause.

Dienstag den 17. Oktober
31. Wort. 26. Wort. außer Abonnement.
Der Freund des Fiskus.
Auffspiel in 4 Aufzügen von G. Wiedert.

**Bettfedern,
Daunen,
Rosshaare,
Fertige Betten,
Matratzen,
Eis. Bettstellen**
empfehlen
H. C. Weddy-Pönicke
In meinem eigens dazu eingerichteten Bettenlager stehen stets ca. 35—40 complete Betten in den verschiedenen Preislagen fertig.

Hôtel Victoria • Berlin.
46 Unter den Linden 46, Ecke Friedrichstrasse.
Feinste Lage Berlins, inmitten aller Sehenswürdigkeiten.
Zimmer incl. Licht und Bedienung von 2 Mk. 50 Pf. an.
Im Hotel-Restaurant billiger Frühstückstsch. Diners à 2 u. 3 Mk. von 2—7 Uhr.
forzügliche Abendkarte zu soliden Preisen. Die Direction, Oscar Brüche.
Restaurant-Gröfßnung.
Mit dem heutigen Tage eröffne ich mein
Restaurant Mittelstraße 21
ab Bitte um geneigten Zutrud.
Achtungsvoll C. Meiss.

Nr. 66 Sin Rival Nr. 66
100 Stück 6 Mark.
Mit dieser wirklich vorzüglichen Cigaretten-Sorte bietet ich etwas **außergewöhnlich Preiswerthes.**
Ich halte dieses Fabrikat dankbar einer feinen, pikanten und mittelstärkeren Cigarette belovend empföhlen.
Paul Grimm, Cigaretten-Importeur,
Steinstraßen 7.

Grün's Wein-Restaurant.
In dem heute eintreffenden
Rheingauer Riesling-Most
werde ich nach bekannt rheinischer Weise Maronen (Edelfastanien) verarbeiteten.
R. Dittmar.

Direction Alois & Rudolf Ronacher.
Ronacher's Hotel Saxonía
Berlin W., Königrägerstr. 10, Telephone Amt 6, 2838.
Günstigste Lage am Potsdamer Platz, sowie an den Anhalter und Potsdamer Bahnhöfen. Comfortabelst eingerichtete Säul. — Elektrische Beleuchtung. — Elektrischer Aufzug. — Dampfheizung in allen Zimmern. — Wäher im Saal.
Mäßige Preise incl. Tisch, Heizung und Bedienung.
Bei längerem Aufenthalt Ermäßigungen. Besonners-Arrangements.
Restaurant Ronacher — Cafe Ronacher
mit Garten. mit Terrasse.
Telegramm-Adresse: Ronacher, Berlin.

Conditorei v. Friedr. Bangemann
empfehlen bei heute als täglich frische
Pfann- u. Spritzkuchen.
Größte Auswahl in Kaffee-, Thee- u. Dessert-Gebäck.
Bestellungen prompt und sauber.
Lager von besten Chocoladen, Cacaos, Thee, Vanille- und täglich frisch gebröckelte Caffeos.

Gründung
1839.

Gros u. Détail.
Feste Preise.

Rudolph Hertzog

20 Mk.-Aufträge
u. Proben franco.

Probenversand nur
nach Angabe von
Preis und Art.

15—14. Breitestrasse.

Berlin C.

Brüderstrasse 27—29.

Eigenes Haus in Plauen i. V.

für Einkauf und Veredlung der In- und Ausländischen Gardinen-Fabrikate.

Transito-Lager im Hause.

Special-Geschäft für Damenkleider-Stoffe jeder Art. — Schwarze, Weisse u. Farbige Seidenstoffe. Tussores u. Farbige Shanghai Asiatischer Provenienz. — Seiden-Sammete u. Plüsche, Velvets. — Besatz-Artikel. — Brautschleier, Brauttaschentücher. — Seidene Cachenez u. Taschentücher. — Spitzen-Volants, Spitzenstoffe, Spitzen u. Stickereien. — Leinen. — Gesäumte Leinene Tafelzeuge, Handtücher, Taschentücher. — Badetücher, Bademäntel. — Fertige Bett- u. Leib-Wäsche jeder Art. — Bettfedern u. Daunen. — Bettdecken. — Rouleaux- u. Marquisen-Stoffe. — Elsasser Weisse Baumwollen-Waren. — Futterstoffe. — Gardinen u. Stores. — Congress-Stoffe, Zier- u. Schutz-Decken. — Möbel- u. Vorhang-Stoffe. — Portiären. — Tisch- und Divan-Decken. — Teppiche. — Bett- u. Pult-Vorleger. — Teppich- u. Läufer-Stoffe. — Echte Chinesische Matten. — Fahnenstoffe. — Fertige Fahnen. — Friese, Fries-Fensterschutzvorhänge. — Flanelle. — Tricotagen u. Strümpfe für Damen, Herren u. Kinder. — Reise- u. Pferde-Decken. — Schlaf- u. Stepp-Decken, Daunen-Decken. — Tücher. — Kragen u. Umhänge. Tricot-Tailen. — Blusen. — Gestrickte Damen- u. Herren-Westen. Unterkleider. — Morgenröcke. — Pelz-Kragen, Muffen, Boas, Mützen. — Pelz-Schuhe, Fusstaschen u. Decken. — Angora-Decken (Felle). — Chinesische Schaf- und Ziegen-Felle. — Wolfsfelle. — Schürzen. — Schirme. — Armblätter etc. etc.

Franco-Versand aller Aufträge von 20 Mark an.

Der soeben erschienene, reich illustrierte

Saison-Catalog

wird auf Wunsch gratis und franco zugesandt.

Die Firma unterhält für den Verkauf weder Zweiggeschäfte noch Reisende oder Agenten.

An Sonntagen und christlichen Feiertagen bleiben die Verkaufsräume und Bureaux geschlossen.